

Ökumenischer Weihnachtsmarkt lockt mit Vielfalt

Traditionsreiche Veranstaltung findet
wieder am 8. Dezember statt.

Von Sabine Bornemann

Wulfen-Barkenberg. Der Ökumenische Weihnachtsmarkt in Barkenberg lebt weiter. Diese frohe Kunde hat sich schon im Herbst wie ein Lauffeuer verbreitet. Die traditionsreiche Veranstaltung, die seit 20 Jahren vom katholischen Kirchenchor St. Barbara und der evangelischen Kantorei Wulfen ausgerichtet wird, stand auf der Kippe, weil sich zuletzt immer weniger Helfer beteiligten. Aber im Laufe der letzten Monate hat sich ein neues zehnköpfiges Organisationsteam gebildet, damit der Markt wieder am Samstag vor dem zweiten Advent (8. Dezember) zwischen 12 und 19 Uhr stattfinden kann.

Es liegen 34 Anmeldungen für Marktstände vor. Sie werden direkt am Napoleonsweg bis hin zum Eingang in das evangelische Gemeindezentrum an der Talaue 68 aufgebaut – und innen geht der Markt weiter. Im multifunktionalen Kirchsaal und dem angrenzenden Gemeinderaum gibt es neben den Ständen auch eine Cafeteria, die von 12 bis 17 Uhr geöffnet ist. Das Besondere am Barkenberger Weihnachtsmarkt ist das angebotene Sortiment: Hier sind keine gewerbsmäßigen Händler vertreten, sondern ausschließlich Leute, die ihre

Waren selbst produzieren. Viele Gruppen unterstützen mit ihren Einkünften aus dem Weihnachtsmarkt einen karitativen Zweck. Hier wird auch nicht nur verkauft, sondern auch über regionale Angebote informiert. Der Barkenberger Weihnachtsmarkt war immer schon eine Gelegenheit zum Austausch unter Nachbarn und zur Präsentation von Hobbykünstlern, die hier ein stimmungsvolles Forum finden.

Musikalische Begleitung

Der Verkaufsbeginn um 12 Uhr wird auf dem Markt durch Trompeten und Fanfaren von einer Bläserklasse von der Gesamtschule lautstark verkündet. Um 13.30 Uhr führt dann die OGS-Gruppe von der Grünen Schule drinnen ein Theaterstück mit Musik und Tanz zum Thema „Die vier Adventskerzen“ auf. Anschließend schmettert der Grundschulchor weihnachtliche Lieder.

Um 15 Uhr kommt der Nikolaus zusammen mit dem Posaunenchor und hat eine süße Kinderüberraschung dabei. Wenn es dann schon dunkel wird und überall die Weihnachtsbeleuchtung schimmert, spielt eine zweite Bläserklasse von der Gesamtschule um 16.30 Uhr noch einmal draußen auf.



Auch im letzten Jahr begeisterte der Kinderchor der Grünen Schule mit enthusiastisch vorgetragenen Weihnachtsliedern. Diesmal kommt noch eine Theaterszene mit Musik und Tanz hinzu.

FOTO (A) BORNEMANN